

Der Usedomer Norden



mit den Gemeinden Peenemünde, Karlshagen, Trassenheide, Mölschow und Zinnowitz

Jahrgang 12

Mittwoch, den 19. Oktober 2016

Nummer 10



5. Usedomer Drachenfestival am 01./02.10.2016 im Ostseebad Karlshagen



www.amtusedomnord.de

Amt Usedom-Nord

Möwenstraße 01 - 17454 Ostseebad Zinnowitz
 Telefon: 038377/730 www.amtusedomnord.de
 Fax: 038377/73199 E-Mail: info@amtusedomnord.de

Bürgerbüro des Amtes Usedom-Nord

Hauptstraße 40, 17449 Ostseebad Karlshagen
 Bürgerservice Tel.: 038371 232233
 Einwohnermeldeamt Tel.: 038371 232234
 Fax: 038371 232239

Öffnungszeiten

Amt Usedom-Nord und Bürgerbüro Karlshagen

Montag bis Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr
 Dienstag 14:00 - 16:00 Uhr
 Donnerstag 14:00 - 18:00 Uhr
 Freitag nach Vereinbarung

Sprechzeiten des Amtsvorstehers und der Bürgermeister

Amt Usedom-Nord donnerstags
 Herr Christian Höhn 16:30 - 17:45 Uhr
 Möwenstraße 01 Tel. erreichbar über 038377 730
 17454 Zinnowitz Tel. privat 0160 3753978

Gemeinde Peenemünde 1. und 3. Donnerstag im Monat
 Herr Rainer Barthelmes 17:00 - 18:00 Uhr
 Seniorenclub Tel. 038371 20238
 Feldstraße 12, 17449 Peenemünde

Gemeinde Karlshagen

Herr Christian Höhn mittwochs
 Haus des Gastes 17:00 - 19:00 Uhr
 Hauptstraße 04, 17449 Karlshagen (nur während der Sprechzeiten)
 Tel. 038371 554918
 Tel. privat 0160 3753978

Gemeinde Trassenheide

Herr Horst Freese donnerstags
 Haus des Gastes 17:00 - 18:00 Uhr
 Strandstraße 36, 17449 Trassenheide Tel. 038371 263840

Gemeinde Mölschow

Herr Roland Meyer donnerstags
 Gemeindebüro 17:00 - 18:00 Uhr
 Stadtweg 01 Tel. 038377 373558
 17449 Mölschow

Gemeinde Zinnowitz

Herr Peter Usemann - nach Vereinbarung -
 Ärztehaus Terminabsprachen bitte
 Möwenstraße 02, 17454 Zinnowitz über das Sekretariat
 des Amtes Usedom-Nord
 Tel. 038377 730
 Tel. privat 0173 8846333

Änderungen vorbehalten!

Schiedsstelle für das Amt Usedom-Nord

Herr Thomas Fiebig
 17449 Karlshagen, Dünenstraße 15 Tel. 038371 21407

Telefonverzeichnis der Amtsverwaltung

Vorwahl 038377

Zimmer-Nr.	Name	Telefon-Nr.	Fax-Nr.	E-Mail
	Amtsvorsteher	über 730		kontakt@amtusedomnord.de
201	Leitende Verwaltungsbeamtin	73111		k.teske@amtusedomnord.de
202	Sekretariat	730	73199	info@amtusedomnord.de
		73100		j.gurski@amtusedomnord.de

Hauptamt

204	Leiterin Hauptamt	Barbara Schmöker	73110		b.schmoeker@amtusedomnord.de
213	Lohn/Gehalt	Hannelore Amtsberg	73112		h.amtsberg@amtusedomnord.de
214	Versicherungen/Kita/Mieten/Pachten	Kathleen Keil	73113	73119	k.keil@amtusedomnord.de
216	Allg. Verwaltung	Ramona Lachnit	73114		r.lachnit@amtusedomnord.de

Kämmerei

208	Leiter Kämmerei	Marco Biedenweg	73120	73129	m.biedenweg@amtusedomnord.de
207	Kassenleiterin	Petra Vogler	73121		p.vogler@amtusedomnord.de
	Buchhaltung	Sigrid Meyer	73122		s.meyer@amtusedomnord.de
206	Fördermittel	Regina Walther	73125		r.walther@amtusedomnord.de
	Steuern	Renate Kufs	73124		r.kufs@amtusedomnord.de
205	Steuern/Vollstreckung	Uwe Horn	73123		u.horn@amtusedomnord.de
210	Liegenschaften	Monique Bergmann	73126		m.bergmann@amtusedomnord.de

Ordnungsamt

203	Leiter Ordnungsamt	Bernd Meyer	73130	73139	b.meyer@amtusedomnord.de
109	Standesamt/Friedhofsangel.	Heike Wagner	73131		h.wagner@amtusedomnord.de
101	Öffentl. Sicherheit/Ordnung	Manuela Suhm	73132		m.suhm@amtusedomnord.de
102	Pass-/Melde-/Gewerberecht	Kerstin Blümchen	73133		k.bluemchen@amtusedomnord.de
215	Wohngeld/Fundbüro	Angelika Klatt	73134		a.klatt@amtusedomnord.de
001	Politessen	Kerstin Dolereit	73136		k.dolereit@amtusedomnord.de
		Janet Trehkopf	73135		j.trehkopf@amtusedomnord.de
	Bürgerbüro Karlshagen	Ruth Beck	038371 232234	23239	r.beck@amtusedomnord.de
		Kerstin Kühne	038371 232233		k.kuehne@amtusedomnord.de
	Politessen		038371 232235		

Bauamt

103	Leiter Bauamt	Reinhard Garske	73140	73149	r.garske@amtusedomnord.de
104	Beitragsrecht	Manuel Schneider	73144		m.schneider@amtusedomnord.de
105	Bauleitplanung/Umwelt	Daniel Hunger	73143		d.hunger@amtusedomnord.de
105	Bauverwaltung/Umwelt	Corina Adrion	73141		c.adrion@amtusedomnord.de
106	Hoch- und Tiefbau	Bärbel Köppe	73145		b.koeppe@amtusedomnord.de
106	Gebäudemanagement/ Hoch- und Tiefbau	Jörg Behrendt	73142		j.behrendt@amtusedomnord.de



Die nächste Ausgabe
Der Usedomer Norden
 erscheint am

Mittwoch, dem 23. November 2016

Redaktionsschluss: 14. November 2016

Amtliche Bekanntmachungen

Schließung des Amtes am 27.10.2016

**Sehr geehrte Einwohner/innen,
 sehr geehrte Bürger/innen,**

aus organisatorischen Gründen bleibt die Amtsverwaltung in Zinnowitz sowie das Bürgerbüro des Amtes Usedom-Nord im Ostseebad Karlshagen am 27.10.2016 geschlossen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Amtsvorsteher Christian Höhn

Ausschreibung einer Fläche von ca. 34.632 qm in der Gemeinde Mölschow zur Nachnutzung des Landwirtschaftlichen Erlebnisbereiches

Gebotsverfahren zum Verkauf

Die Gemeinde Mölschow verkauft ein Grundstück in Mölschow, Hauptstraße 5 a.

Der Erwerbsantrag mit entsprechendem Kaufpreisangebot ist unter Verwendung des Formulars „**Formular Gebot**“ in einem **geschlossenen Umschlag** mit der Aufschrift „**Angebot Grundstück 3470-1-400/9**“ an die

Gemeinde Mölschow
 über das Amt Usedom-Nord
 Möwenstraße 1
 17454 Ostseebad Zinnowitz

bis zum **31.12.2016** zu richten.

Nähere Informationen zum Grundstück sowie zur Antragsabgabe mit entsprechendem Angebot finden Sie auf unserer Internetseite: www.amtusedomnord.de über den Link: Aktuelles/Immobilien/Mölschow.

Information zu den Gedenkveranstaltungen anlässlich des Volkstrauertages am 13. November 2016

Die Gedenkveranstaltungen zum Volkstrauertag finden wie folgt statt:

Sonntag, 13. November 2016

Karlshagen, Kriegsgräberstätte:
 Zinnowitz, Denkmal im Kulturpark

10:00 Uhr
10:00 Uhr

Ihre Amtsverwaltung

Informationen der Amtsverwaltung

Gemeinde Ostseebad Karlshagen
 „Liebe auf den ersten Ostseeblick“

Bürgermeister
Christian Höhn

Hauptstraße 4
 17449 Ostseebad Karlshagen
 038371 554918



Informationsveranstaltung zum Beschluss zur Zusammenlegung der Grundschule und der Regionalen Schule Karlshagen

Sehr geehrte Eltern,

zur Informationsveranstaltung zum Beschluss der Gemeindevertretung zur Zusammenlegung der Grundschule und der Regionalen Schule Karlshagen

am 20.10.2016
um 19:00 Uhr
im Haus des Gastes in Karlshagen

lade ich Sie herzlich ein.

Christian Höhn
 Der Bürgermeister

Vorabinformation zur Einwohnerversammlung

Die Gemeinde Ostseebad Karlshagen wird **am 17.11.2016 um 19:00 Uhr** im Haus des Gastes Karlshagen eine Einwohnerversammlung zu den Themen

- **Jahresrückblick 2016**
- **Geplante Vorhaben 2017**
- **Informationen zur Zusammenlegung der Schulen**
- **Fragen der Einwohner**

durchführen.

Die konkrete Einladung erfolgt über die Homepage des Amtes (www.amtusedomnord.de) und Aushänge in den Schaukästen der Gemeinde.

Christian Höhn
Bürgermeister

Den Toten zur Ehre - Den Lebenden zur Mahnung

Einladung

Anlässlich des Volkstrauertages

am Sonntag, dem 13.11.2016

lade ich alle Bürgerinnen und Bürger, Mitglieder der Vereine der amtsangehörigen Gemeinden und des Ostseebades Karlshagen zu einer Gedenkveranstaltung zu Ehren der Gefallenen und der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft auf die Kriegsgräberstätte Karlshagen ein.

- Treff:** 09:50 Uhr auf dem Friedhof
Beginn: 10:00 Uhr
Programm:
1. Musikstück
 2. Ansprache Gastredner: Herr Klaus Kottwittenborg und Gedenkminute
 3. Musikstück
 4. Totenehrung
 5. Niederlegung der Gebinde
 6. Schlusswort

Christian Höhn

Amtsvorsteher
Amt Usedom Nord

Bürgermeister
Ostseebad Karlshagen

Seniorenweihnachtsfeier der Gemeinde Mölschow



Einladung zum Weihnachtsfest!

Liebe Senioren der Gemeinde Mölschow,

wir würden uns freuen, wenn Sie mit uns gemeinsam das Weihnachtsfest feiern würden.

Dazu laden wir Sie schon jetzt am **05.12.2016**, um **15:00 Uhr** in die **Gaststätte „Banneminer Krug“** zu Kaffee/Kuchen und Abendessen sowie zu einer gemütlichen Runde ein.

Liebe Grüße

im Auftrag der Gemeindevertretung
Petra Wallenthin

Ver- und Entsorgungsgesellschaft des Landkreises Vorpommern-Greifswald mbH informiert:

VEVG mbH auch bei App Landkreis Vorpommern-Greifswald zu finden!



Ab sofort können interessierte Bürger sich die App des Landkreises Vorpommern-Greifswald kostenlos herunterladen. Die App gibt es für Android oder IOS Geräte für alle gängigen Smartphones und Tablets.

Die App enthält wichtige Tipps, Empfehlungen und Adressen für den Landkreis.

Auch die Ver- und Entsorgungsgesellschaft stellt sich in der App vor. Auf der Seite finden Sie viele Informationen über die Tätigkeiten der VEVG mbH sowie die Kontaktadressen.

Weitere Informationen über die VEVG mbH erhalten Sie auch auf der Internetseite www.vevg-karlsburg.de

Liebe Leserinnen und Leser,

schlagartig ist mit dem 30. September der Sommer vorbei und die kühlere und kürzere Herbstzeit hat eingesetzt.



Wie immer am 1. Oktoberwochenende hatte das Usedomer Drachenfestival den Ort Karlshagen im Griff. Besucher über Besucher, nur der Freund Rasmus hat seinen langen Schlaf erst später ausgeschlafen. Kaum Wind zum Drachensteigen, aber zum XXL-Feuerwerk umso mehr.

Allen Organisatoren vor und hinter den Kulissen für unser Festival ein herzliches Dankeschön für die tollen Einzelveranstaltungen. Dem Feuerwerker und Verantwortlichen des Eigenbetriebes ein besonderer Dank für das besonnene Handeln bei der Absage des Feuerwerks. Was würde geschimpft werden, wenn bei dem Sturm ein Unfall die Folge gewesen wäre. Da verstehen wir auch die laut geäußerte verständliche Enttäuschung einiger weniger Besucher, aber der Schutz und die Gesundheit unserer Einwohner und Gäste haben Vorrang.

Die Fertigstellung unserer Gartenstraße hat sich leider durch Schäden an der Abwasserleitung und daraus resultierender Reparatur stark verzögert. Diese hat jedoch nicht die Fa. Juhnke Bau zu verantworten. Ärgerlich zwar, aber nicht zu beeinflussen. So werden wir erst Ende Oktober die technische Abnahme vornehmen können und im November die feierliche Eröffnung begehen. Damit wird die Geduld der Anwohner und Gäste zusätzlich strapaziert. Mit der früh einsetzenden Dunkelheit treten auch wieder Ausfälle in der Beleuchtung unserer Straßen und Wege stärker ins Augenmerk. Bitte melden Sie uns solche Ausfälle direkt in das Amt oder an die Gemeindevertreter, die sich darum kümmern werden. Unsere ortsansässigen Elektropartner sind um eine zügige Reparatur bemüht. Durch welchen Umstand auch immer war allerdings die Lampe Fliederweg/Ecke Hauptstraße deutlich länger oder häufiger defekt als gewollt. Im Bereich des Kirchweges nehmen wir eine teilweise Erneuerung der Beleuchtung noch in diesem Jahr vor und mit den wiederverwendbaren Leuchten ersetzen wir andere defekte Lampen nach dem Prinzip der Sparsamkeit.

Unser Plan von einer Plattform mit Weg auf der Düne befindet sich in der Diskussion mit den staatlichen Stellen STALU und Forst.

In den nächsten Wochen werden die Gemeindevertreter die Haushaltsplanung für das Jahr 2017 diskutieren. Schwerpunkte werden die investiven Maßnahmen sein, aber auch alle laufenden Geschäfte, die finanziell zu deckeln sind. Entscheidungen zum Ausbau und der Gestaltung des Wirtschaftshofes, die Priorität und Finanzierbarkeit des weiteren Straßenbaus, die Sanierung der Spundwände an der Hafenkante, die Vorbereitung des neuen Wohngebietes „Wilde Hütung“, die weiteren Entscheidungen zum Haus Str. des Friedens 4 benötigen Beschlüsse durch die Gemeindevertreter. Wie weiter mit der Fläche an der Landesstraße nach Peenemünde (gegenwärtig noch Baulager) und viele andere Fragen sind zu lösen.

Leider gibt es außer der Vorstellung eines tollen Hotelprojektes noch keinen Investor, der unsere Freifläche bebauen wird. Für unser Jugend- und Vereinshaus sehen die Gespräche mit einem Träger deutlich zuversichtlich aus, so dass wir voraussichtlich der Abklärung der Personalfragen im November das Haus wieder öffnen können.

Sie haben erfahren, dass sich nach Beschluss der Gemeindevertreter im August zur Zusammenlegung unserer beiden Schulen eine Bürgerinitiative dagegen gebildet hat und nach Prüfung der Unterschriften ein Bürgerentscheid im Januar 2017 anstehen wird. Bis dahin erfolgen Veranstaltungen zur weiteren Information, die Sie dem Amtsblatt entnehmen können. Jeder wahlberechtigte Bürger ab dem 16. Lebensjahr ist dann, laut Kommunalverfassung M-V, zur Abgabe seines Votums dafür oder dagegen.

Im Bereich unserer gemeindeeigenen Wohnungen hat es Ausschreibungen zur malermäßigen Instandsetzung in den Treppenhäusern gegeben. Die dabei erzielten Preisangebote waren zu hoch und es erfolgte eine zweite Angebotsabfrage. Der Sozialausschuss wird eine Empfehlung an die Wohnungsverwaltung geben. Unser Versprechen zur weiteren Instandsetzung werden wir realisieren.

Die Umgestaltung und Neuorganisation der Containerplätze leistet einen Beitrag zur weiteren Sauberkeit im Ort. Auch hier gibt es an unseren gemeindeeigenen Wohnungen Reserven wie auch in der Gestaltung unseres Wohnumfeldes. Die Gemeindevertreter müssen auch bis zum Dezember eine Entscheidung zum Umgang mit der Str. des Friedens 4 treffen. Alle Prüfungen zur Sanierung mussten bislang abgelehnt werden, da der dann zu erhebende Mietpreis für Karlshagen in der Wohnlage deutlich zu hoch und nicht finanzierbar ist. Die Mietverträge mit dem Landkreis zur Unterbringung der Flüchtlinge enden zum 31.12.2016.

Die Lückenbebauung im Ort schreitet weiter voran, der Bau von Feriengebieten ist aber passe. Gegen einzelne Ferienwohnungen kann die Gemeinde nichts unternehmen, wenn es sich nicht um ein reines Wohngebiet handelt.

Markierungsarbeiten, Reparaturen an Gehwegen und Straßen erfolgen auch noch in den nächsten Tagen im Ortsgebiet. Auch das Beschneiden an Geh- und Radwegen erfolgt in der nächsten Zeit durch die Mitarbeiter des Eigenbetriebes. Auf dem Campingplatz wird gegenwärtig die Sanierung des Sozialgebäudes durchgeführt, die weiteren Häuser folgen nach der nächsten Saison.

Unsere Kita hat eine neue Leiterin, Frau P. Zizlarova. Wir sagen ihr ein herzliches Willkommen in Karlshagen.

Christian Höhn
Bürgermeister

Informationen der Eigenbetriebe

Jetzt mitmachen!

Das Trassenheider Online-Weihnachtsgewinnspiel geht in die 2. Runde!

Werden Sie jetzt Partner beim Online-Weihnachtsgewinnspiel 2016

Mit Sicherheit haben Sie im letzten Jahr unser erstes **Online-Weihnachtsgewinnspiel** verfolgt und an dieser erfolgreichen Durchführung wollen wir nun anknüpfen und gehen in die 2. Runde, um potentiellen sowie bestehenden Gästen unser Ostseebad Trassenheide mit seinem vielfältigen touristischen Angebot während der Urlaubsplanung in den Wintermonaten ins Gedächtnis zu rufen.

Das Online-Weihnachtsgewinnspiel startet am 21. November 2016 und endet am 24. Dezember 2016, wobei Teilnehmer wöchentlich drei Fragen rund um Trassenheide beantworten und an jedem Adventswochenende und am Heiligabend jeweils eine Gewinnziehung erfolgt. Hierfür sind wir auf der Suche nach attraktiven Preisen, die bei den Gewinnspielteilnehmern die Begeisterung für unser Ostseebad Trassenheide entfachen bzw. bestärken.

Werden Sie ein Teil und unser Partner, indem Sie hierfür einen Gewinn zur Verfügung stellen. Im Gegenzug kommen Sie in den Genuss der multiplikativen Medienpräsenz auf trassenheide.de, Facebook sowie Google+ und Sie werden zusätzlich auf der Landingpage des Gewinnspiels per Logo und Link integriert.

Mehr Informationen und die Daten vom letzten Jahr finden Sie unter:

<http://www.trassenheide.de/service/einwohnerinfo>

Anmeldungen richten Sie bitte bis **Mittwoch, den 26.10.2016** an Frau Lisa Brose: l.brose@trassenheide.de, Tel.: 03837120928, Fax: 03837120913.

Wir würden uns auf eine gemeinsame Zusammenarbeit freuen!

Mit herzlichen Grüßen,

Teresa Dieske
Kurdirektorin

Ostseebad
Trassenheide



Liebe Trassenheider Gastgeber und Gewerbetreibende,

die kurabgabepflichtige Zeit, liegt seit dem 15.10.2016 hinter uns und wir nehmen somit die statistische Auswertung vor, daher möchte ich Sie bitten, **Ihrer Pflicht zur Abrechnung Ihrer Meldeblöcke bis Ende des Monats Oktober** bei uns nachzukommen.

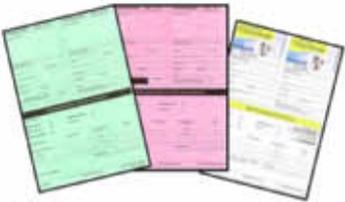
Hierfür erwartet Sie das Team der Kurverwaltung gerne während der folgenden Öffnungszeiten:

Mo - Mi	09.00 - 16.00 Uhr
Do	09.00 - 18.00 Uhr
Fr	09.00 - 16.00 Uhr

Vielen Dank für Ihre Unterstützung und ebenso für die gute Zusammenarbeit im Jahre 2016!

Herzliche Grüße,

Teresa Dieske
Kurdirektorin
& Ihr Team der
Kurverwaltung
Ostseebad Trassenheide



Dringende Bitte an Karlshagener Vermieter

Das Team der Touristinformation ist weiterhin dabei, die Statistik aus den eingereichten Meldescheinen/Kurkarten zu erstellen. Bis zum Jahresende sind ca. 25.000 Meldescheine zu erfassen. Alle „Nachzügler“ bitten wir daher nochmals um eine möglichst schnelle Abrechnung ihrer Kurkartenblöcke direkt in der Touristinformation.

Unsere Öffnungszeiten im Oktober:

Mo. - Mi., Fr.: 09:00 - 17:00 Uhr
 Do.: 09:00 - 18:00 Uhr
 Sa.: 10:00 - 12:00 Uhr

im November:

Mo. - Mi., Fr.: 09:00 - 17:00 Uhr
 Do.: 09:00 - 18:00 Uhr

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Ihr Team der Touristinformation Karlshagen



Grünannahme in Karlshagen noch bis zum 26. Nov. geöffnet

Samstags von 9 bis 13:15 Uhr nehmen zwei Mitarbeiter der Gemeinde Karlshagen bis zum 26. November in der Peenestraße - ausschließlich private - Grün- und Gartenabfälle zur Entsorgung entgegen.

Die Abgabe in der Grünannahmestelle ist kostenfrei.

Wir gratulieren

Glückwünsche für die Jubilare des Amtes Usedom-Nord im Monat November 2016

Gemeinde Ostseebad Karlshagen

01.11.	Römpagel, Else	90 Jahre
05.11.	Meyer, Armin	75 Jahre
05.11.	Schäfer, Benno	85 Jahre
06.11.	Sallani, Horst-Dieter	70 Jahre
10.11.	Trentzsch, Günter	75 Jahre
13.11.	Heidner, Helga	75 Jahre
15.11.	Rudelt, Fritz	85 Jahre
16.11.	Kruth, Karl-Heinz	75 Jahre
18.11.	Eckstein-Wienholz, Brigitte	75 Jahre
23.11.	Mähl, Edeltraud	80 Jahre

Gemeinde Mölschow

13.11.	Wiedecke, Ingrid	70 Jahre
19.11.	Siebert, Fritz	85 Jahre

Gemeinde Mölschow OT Bannemin

06.11.	Bartels, Anna	100 Jahre
--------	---------------	-----------

Gemeinde Ostseebad Trassenheide

02.11.	Bartelt, Inge	70 Jahre
--------	---------------	----------

Gemeinde Ostseebad Zinnowitz

01.11.	Lange, Brigitte	70 Jahre
04.11.	Tiedtke, Helmut	75 Jahre
09.11.	Seyd, Gerald	75 Jahre
11.11.	Schiemanowski, Carola	70 Jahre
14.11.	Eiche, Gerda	80 Jahre
18.11.	Grubbert, Alfred	70 Jahre
29.11.	Glöckner, Peter	75 Jahre

Kulturnachrichten

Veranstaltungstipps vom 19.10. bis Ende November

- Do., 20.10.10:00** Historische Seebad-, Wald- und Küstenwanderung „Von Carlshagen nach Karlshagen“ Wandeln Sie mit Hilde Niemz auf den Spuren der Geschichte des Ostseebades, Teilnahme frei, Start am „Haus des Gastes“
- Fr., 21.10. 18:30** Weinabend für Jedermann - Bert Redmann stellt „festliche“ Tropfen vor und erklärt „nebenbei“ u. a. einiges über die Anbauggebiete, Lagerung und das Servieren von Wein. Eintritt inkl. Verkostung: 7 EUR; max. 20 Teilnehmer, Anmeldung: 038371 55490, „Haus des Gastes“
- So., 23.10.10:00** Pilzwanderung: Gehen Sie mit dem Experten Winfried Dinse auf Entdeckungstour durch den heimischen Wald. Erfahren Sie Wissenswertes über die nachgesagte heilende Wirkung von Pilzen und Heilkräutern. Eintritt frei, Treffpunkt: Naturschutzzentrum
- Di., 25.10. 19:00** Historischer Vortrag „Karlshagen im Wandel der Zeit“ - Auf den Spuren der Geschichte des ehemaligen Fischerdorfes mit Dieter Frenzel, Teilnahme frei, „Haus des Gastes“
- Do., 27.10.14:00** TIPP FÜR FAMILIEN: Begeben euch auf eine spannende Entdeckungstour durch den Wald. Winfried Dinse kennt die „Weisheiten des Waldes und deren Wirkstoffe“. Erfahrt bei eurer Wanderschaft Erstaunliches über einheimische Bäume, Pilze u. v. m. Eintritt frei, Start: Rezeption Campingplatz
- Fr., 28.10. 10:00** Bernsteinsuche - Begeben Sie sich mit Thomas Reich auf die Suche nach dem „Gold des Meeres“ und erfahren Sie nebenbei Wissenswertes über das begehrte Souvenir der Ostsee. Treffpunkt: Naturschutzzentrum, max. 15 Personen,
- So., 30.10.15:00** Film: Usedom mit Swinemünde, Wolgast und Freest - Entdecken Sie die Insel von Süd nach Nord und aus der Luft in einer interessanten Dokumentation, Eintritt: 2 EUR
- Do., 03.11. 15:00** Malen für jedermann mit der Karlshagener Malgruppe inselpinsel in der „Kleinen Hafengalerie“, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, Material bitte mitbringen, „Kleinen Hafengalerie“ neben dem Büro des Hafenmeisters
- So., 06.11. 15:00** „Abschlusskonzert der Probenfreizeit des Deutsch-Polnischen Akkordeonorchesters“ der Musikschulen Wolgast-Anklam, Stralsund, Swinemünde, Goleniow und Dziwnow. Ein musikalisch abwechslungsreiches Programm u. a. mit einer tschechischen Suite, einem Cha Cha Cha sowie bekannten Melodien von Pippi Langstrumpf, Only Time oder Conquest of Paradise wird von 35 Schülern im Alter von 8 - 18 Jahren präsentiert. Eintritt frei, „Haus des Gastes“
- Di., 08.11. 19:00** „Durch den Südwesten von Amerika“ - Lutz Hübner nimmt Sie virtuell mit auf seine Reisen durch die USA: Von Los Angeles, San Diego über Phoenix und die Naturwunder des Grand Canyon geht es ins Monument Valley bis hin zum Death Valley und weiter in die Spielmetropole Las Vegas. Eintritt: 2 EUR, „Haus des Gastes“



- Mi., 09.11.** 14:30 „Zauberhafter Wald“: Filmvorführung von Ilse Schröder, Eintritt inkl. Kaffee u. Kuchen: 2 EUR, „Kiek In“ am Dünenwald
- Fr., 11.11.** 11:11 Karlshagen HELAU! Bunter und stimmungsvoller Faschingsauftritt mit Musik
Eintritt: 5,55 EUR inkl. Pfannkuchen, Kartoffelsalat und Bockwurst, „Kiek In“ Am Dünenwald
- Di., 15.11.** 14:30 „Gestrücktes“ bei Kaffee und Kuchen mit Kathi Landgraf von „Apolda Strickmoden“, Eintritt inkl. Kaffee und Kuchen: 2 EUR, „Kiek In“ Am Dünenwald
- Fr., 18.11.** 17:00 Poesie zum Tee: Literarische Spurensuche entlang der Ostseeküste. Gudrun Junge stellt bei einer gemütlichen Tasse Tee Autoren u. Geschichten aus Mecklenburg-Vorpommern vor.
Eintritt inkl. Tee: 2 EUR, „Haus des Gastes“
- So., 27.11.** 11:00 Entenessen mit literarischem Programm, Teilnahme: 9 EUR inkl. Essen und Getränk, „Kiek in“ Am Dünenwald
- Di., 29.11.** 17:00 Klassiker-Kino: „Die Söhne der großen Bärin“ ist der erste Indianer-Western der DEFA. Mit dem Film aus dem Jahr 1966 begann die Laufbahn von Gojko Mitic als „DDR-Chefindianer“. Eintritt frei, „Haus des Gastes“

Fietes Drachenfest mit Drachenjäger & Drachenschatz im Ostseebad Trassenheide



Hurra, Hurra - der Herbst ist da! Und ganz typisch für einen tollen Herbsttag ist das Drachenbasteln und das Drachen steigen lassen. Dazu lädt Maskottchen Fiete dieses Jahr am 22.10.2016 um 10.00 Uhr an die Konzertmuschel ein.

Bevor jedoch die Drachen mit Schere, Kleber und bunten Stiften Gestalt annehmen werden, wartet auf alle Ferienkinder eine tolle Mitmachkinderanimation nach dem Motto „Die Drachenjäger suchen den Drachenschatz“. Bei Bewegungsspielen und Luftballonmodellage wird gemeinsam der Drachenschatz gesucht. Werdet ihr ihn finden oder behalten die Drachen den Schatz?

Anschließend können alle Kinder und Eltern ihrer Kreativität freien Lauf lassen, bunte Gesichter, geflochtene Bänder oder süße Motive - wer bastelt den schönsten Drachen?

Auf die drei kreativsten Drachen warten tolle Preise und nach der Prämierung geht es zusammen mit Maskottchen Fiete zum Ostseestrand, dann können die bunten Drachen im blauen Himmel über den Ostseestrand in den Winden tanzen.

Für die Drachenbastelset wird eine Schutzgebühr in Höhe von 3,00 EUR erhoben. Die Bastelsets sind direkt vor Ort zu erwerben.

Kompakte Veranstaltunginfos:

- Wo:** Ostseebad Trassenheide
Wann: 22.10.2016
Uhrzeit: ab 10:00 Uhr bis ca. 13:00 Uhr
Veranstalter: Eigenbetrieb „Kurverwaltung Ostseebad Trassenheide“
Infos unter: 038371 20928 oder veranstaltung@trassenheide.de
Eintritt: kostenfrei
Drachen-Bastelset: 3,00 EUR Schutzgebühr

Ostseebad Trassenheide
... wo Familien Urlaub machen

Fietes Drachenfest

Wann? 22. Oktober 2016

Wo? an der Konzertmuschel

Uhrzeit? ab 10.00 Uhr

„Die Drachenjäger suchen den Drachenschatz“

Kinderanimation von den Sportie-Toons mit Spiel, Spaß & Bewegung.

Mach mit beim Drachenbasteln!

Die 3 kreativsten Drachen werden prämiert und anschließend lassen wir zusammen mit Maskottchen Fiete alle Drachen steigen.

Drachen-Bastelset: 3,00 € Schutzgebühr

Lauf im Inselnorden

23. 10. 2016 um 15:00 Uhr

Treffpunkt: Haus des Gastes Trassenheide

Alle freiwilligen Startgelder fließen an den ambulanten Kinderhospizdienst „Leuchtturm“ in Greifswald.

www.laufmuetzen-usedom.jimdo.com

5. Usedomer Drachenfestival am 1./2. Oktober Karlshagen dankt allen Helfern und Sponsoren



Drachenstark war das erste Oktoberwochenende in Karlshagen auch in diesem Jahr. Die in großen Scharen angereisten großen und kleinen Drachenfans genossen erneute echte Festivalstimmung am Strand, an der Bühne und auf dem Strandvorplatz.



Kein Drachenfestival in Karlshagen ohne Tabaluga!

Der kleine beliebte Drache war natürlich auch wieder mit dabei, genauso wie der größte aufblasbare Drache der Welt auf dem Strandvorplatz und die Drachenburg am Strand mit jeder Menge Mitmach-Möglichkeiten für Kids. Die kleinen Drachenfans verwandelten sich unter anderem selbst zu Drachen beim Kinderschminken und bastelten fast 200 fliegende Exemplare. Leider belohnte Windgott Rasmus die Kreativität der Kinder nicht mit ausreichend Wind, so dass die kleinen und professionellen Großdrachen über der Ostsee nicht immer wie gewünscht steigen konnten.

Aber ... für die Teilnahme am Wettbewerb um die „**Drakis**“, die **kleinen Usedomer Drachen-Oskars**, waren die selbstgebastelten Himmelsgleiter genau richtig. Der Jury um die Kinderkurdirektorin Emma und ihrem Team Kids für Kids fiel die Wahl mehr als schwer. Durchgesetzt hat sich am Ende das Geschwisterpaar **Lina (6) und Mira (3) Wiesner aus Karlshagen**, das sich nun auf einen Familienausflug zum Besuch des Tabaluga-Musicals nach Rostock freuen und den Draki mit nach Hause nehmen darf. Herzlichen Glückwunsch an die Gewinner und die neun weiteren kleinen Bastler, an die - danke der Sponsoren - tolle Preise verliehen wurden.

Ebenfalls Tradition hat neben der Drachenzähmung oder den gruseligen Drachenfotos der bunte Massenstart hunderter oranger und grüner Helium-Ballons, ausgestattet mit Weitflugkarten am Sonntag zum Finale des 5. Usedomer Drachenfestivals. Der Absender der Karte, die den weitesten Weg zurücklegt und von ihrem Finder nach Karlshagen zurück gesandt wird, darf sich auf einen Familien-Kurzurlaub nach Karlshagen in einer Ferienwohnung von Familie Jorntitz freuen.



Der Eigenbetrieb „Tourismus und Wirtschaft“ Karlshagen dankt allen fleißigen Helfern und den Sponsoren der tollen Wettbewerbspreise. Danke an Karin Sommer, Strand 18, Müllers Hof, das Haus Kiefernecke, Familie Jorntitz, die Strandkorbverleihe Holz und Kargoll, das Restaurant Peenemünder Eck, das Strandhotel Karlshagen, die Sportschule Schöne, Eichlers Spiel- und Schreibwaren, UsedomPark Kinderland, das Hotel Seeklause und das Theater der Vorpommerschen Landesbühne.

Am 30. September und 01. Oktober 2017 sollten sich Drachenfans nichts vornehmen - außer natürlich das 6. Usedomer Drachenfestival im Ostseebad Karlshagen.

2. Usedomer Buggytreffen in Trassenheide mit viel Action am Strand

In den frühen Morgenstunden, um 9:00 Uhr, des 01.10.2016 versammelten sich bereits zum 2. Mal die Freunde der geländigen Fahrzeuge im Ostseebad Trassenheide zum Usedomer Buggytreffen. Die Fahrer kamen mit ihren Buggys, anlässlich des Events aus ganz Deutschland. Die weiteste Anreise hat René Kahle aus Idar-Oberstein mit 911 km hinter sich gebracht, der das erste Mal beim Usedomer Buggytreffen dabei war.

Nachdem alle 23 Fahrzeuge am Hauptstrand ihren Platz eingenommen haben, die ersten Gespräche zu den Details der liebevoll, teils eigenständig zusammenmontierten Fahrzeuge geführt wurden, begrüßte Bürgermeister Horst Freese und Organisator Steffan Brandenburg alle Fahrer und Gäste.

Dann ging es auch schon auf zur Strandausfahrt in den eigens, für das Buggytreffen abgegrenzten Fahrbereich zwischen den Strandausgängen 9I und 9L in Trassenheide.

Für viele Buggyfahrer ist es das erste Mal, dass sie an einem so schönen Strand fahren können, der Sand beim Kurvendrehen durch die Luft fliegt und nach den ersten gedrehten Fahrunden boten die Fahrer den Zuschauern das Mitfahren an.

Und das ließen sich diese nicht zweimal sagen, Melanie Schütz aus Erfurt war davon total begeistert, die ganze Familie probierte es

aus und Vater Thomas kam aus dem Schwärmen gar nicht mehr heraus. Auch Bürgermeister Horst Freese ist auf einer Spritztour am Strand entlang dabei und Lisa Brose, Mitarbeiterin der Kurverwaltung wird überzeugt, einmal auf dem Beifahrersitz Platz zuzunehmen. Durch die Testfahrt kann Lisa Brose die Leidenschaft der Fahrer nachvollziehen „Es ist ein Gefühl der Freiheit, links das weite Meer, der Wind pustet einem ins Gesicht und es kribbelt im Bauch, wenn das ungewöhnliche Fahrzeug sich sanft in die Kurven legt.“ Fast 3 Stunden lang drehten die Buggy-Liebhaber ihre Runden im eigens dafür vorgesehenen Strandbereich und tauschten Tipps rund um die Fahrzeuge aus. Anschließend ging es dann noch einmal zum Hauptstrand und auf die Promenade, um die kleinen, motorisierten Fahrzeuge den Urlaubern und Gästen des 2. Usedomer Buggytreffens zu präsentieren, bevor es um 14.00 Uhr zu gemeinsamen Inselrundfahrt ging.



Fotos Copyright: Kurverwaltung Trassenheide

21. Trassenheider Heimatfest mit Sonne & guter Unterhaltung

Die Gemeinde Ostseebad Trassenheide und der Heimatverein „Heideglück“ e.V. feierten am Samstag, dem 10.09.2016 ab 14:00 Uhr bei der Konzertmuschel gemeinsam mit Einwohnern und Urlaubsgästen das 21. Heimatfest. Nach der Eröffnung durch Bürgermeister Horst Freese, Kurdirektorin Teresa Dieske und der Vorsitzenden des Heimatvereins „Heideglück“ e.V. Waltraud Arnold unterhielt das Gesangsduo Diana & Marco die Gäste mit einem bunten Mix aus Schlagern und eigenen Kompositionen. Bei fast 30°C und Sonne satt, waren die Schattenplätze unter den Sonnenschirmen besonders begehrt, aber auch die ersten Tänzer wurden auf die Tanzfläche zum 4/4-Takt gelockt und ließen sich von der Musik mitreißen.

Um 16.00 Uhr besuchte Maskottchen Fiete das Heimatfest, um den kleinen Gästen freundlich „hallo“ zu sagen, bevor das Kinderprogramm von „Lilli's Wunschebaum“ die Gäste in den Bann zog. Bei der Sockenmonstershow haben Kinder, Eltern und Großeltern fleißig mitgemacht und somit eine eigene kleine Darbietung für die Veranstaltungsbesucher vorgeführt. Gestaut wurde kurz darauf bei der Papageienshow mit kleinen Kunststücken der bunt gefiederten Vögel aus den unterschiedlichsten Kontinenten. Nach dem Kinderprogramm konnten die Kids auf der Hüpfburg oder beim Ponyreiten ihrem Tatendrang weiterhin Ausdruck verleihen. Für die

Tüftler und experimentierfreudigen war die Phänomonta aus Peenemünde dabei und stellte Kuriositäten aus. Eine ruhige Hand mussten die Gäste derweilen beim „Heißen Draht“ der Bundespolizei bewahren - wer wackelte löst den Signalton aus.

Für Leckereien sorgte u.a. der Erbseneintopf der Freiwilligen Feuerwehr Trassenheide oder auch der selbstgebackene Kuchen des Heimatvereins, sowie Anbieter aus dem Ort und der Umgebung boten Speisen und Getränke an.

Ab 20.00 Uhr und eifrig von den Gästen erwartet, präsentierte schließlich Dirk Zöllner mit seiner Band „Die Zöllner 5“ ihr aktuelles Album „IN EWIGKEIT“, man merkte schnell, dass es unter den Gästen richtige Fans gab. Die Band begeisterte mit tollen Texten und zog in den musikalischen Bann. Das Konzert wurde durch ein farbenfrohes Feuerwerk am Ostseestrand, gezündet durch die Freiwillige Feuerwehr Trassenheide, feierlich beendet. Bis Mitternacht konnte anschließend noch bei der Konzertmuschel getanzt werden.

Besonderen Dank und Anerkennung gilt allen Sponsoren des 21. Trassenheider Heimatfestes sowie der Freiwilligen Feuerwehr Trassenheide, ohne deren Unterstützung wir ein solches Fest nicht durchführen könnten.

Vielen Dank!

Horst Freese, Bürgermeister

Teresa Dieske, Kurdirektorin & das Team der Kurverwaltung Ostseebad Trassenheide

Waltraud Arnold, Vorsitzende Heimatverein „Heideglück“ e. V.





Lieber Eisbader und Winterschwimmer, liebe Kaltduscher und Abgehärtete, liebe Freunde der eisigen Wellen, beim Neujahrsspektakel sucht Karlshagen alljährlich am 1. Januar die „Ersten Badegäste“ des neuen Jahres.



Beim letzten Mal wagten sich 76 mutige Eisbader in die 5 Grad kalte Ostsee. Wir laden Euch und Eure Eisbaderfreunde erneut ein, Neujahr 2017 um 12 Uhr beim gemeinsamen Abkühlen in den Ostseewellen Usedoms, dabei zu sein.

Wir freuen uns über Euren farbenfrohen Auftritt!



Selbstverständlich ist die Teilnahme kostenfrei und alle mutigen Eisbader erhalten einen Glühwein zum Aufwärmen nach dem Bad, eine Urkunde als sportliche Erinnerung bzw. „Mutbestätigung“, Erinnerungsfotos auf Wunsch im Nachgang sowie die Chance auf tolle Überraschungpreise im Rahmen einer Tombola unter den Eisbadern.

P.S. Eine Anmeldung per Email an kultur@karlshagen.de oder telefonisch unter 038371 54916 hilft uns Organisatoren sehr. Vielen Dank dafür.

Der erste Wandertag führte die Erstklässler nach Trassenheide, die zweiten Klassen nach Zempin an den Strand, die dritten Klassen in die Schmetterlingsfarm bzw. in den Verkehrsgarten und unsere Großen nach Neu Pudagla sowie ins Wildlife nach Trassenheide. Alle waren körperlich erschöpft aber sichtlich begeistert vom Erlebten.

Am 03. Oktober nahm der Schulförderverein erstmals am Tag der Vereine teil. Unsere fleißigen Vereinsmitglieder verkauften Waffeln, Kaffee und Brote mit verschiedenen Aufstrichen, um damit die Vereinskasse für den Bildungstag 2017 und die Anschaffung neuer Laptops, aufzufüllen.

Besondere Unterstützung hatten wir durch Linus, der perfekt im Verkauf war.

Der „Renner“ war unser, mit Schülerzeichnungen versehene, Jahreskalender 2017. Franziska, Matilde, Emily und Theresa brachten diese mit viel Charme an den Mann bzw. an die Frau.



Vielen Dank an alle Unterstützer vor und hinter dem Tresen. In Erwartung der Herbstferien sind wir mitten in unserer Projektwoche mit Themen aus der goldenen Jahreszeit. Ganz besonders freuen wir uns auf Freitag: alle SchülerInnen, LehrerInnen und Verantwortlichen weihen mit einem kleinem Programm unseren Schulanbau ganz offiziell ein.

Bis zum nächsten Mal wünschen wir wundervolle Herbsttage...

Stellvertretend für alle Kinder, LehrerInnen und MitarbeiterInnen -

K. Goetz
Schulleiterin der GS Zinnowitz



Kirchliche Nachrichten

„Jehovas Zeugen“ Versammlung Zinnowitz

laden im November zu folgenden öffentlichen Vorträgen ein

- Sonntag, den 06. November 2016**
- „Mit Gott wandeln bringt Segen - jetzt und immer“
- Sonntag, den 13. November 2016**
- „Wer ist wie Jehova, unser Gott?“
- Sonntag, den 20. November 2016**
- „Auf die rettende Macht Jehovas vertrauen“
- Sonntag, den 27. November 2016**
- „Der Ursprung des Menschen - Ist es wichtig, was man glaubt?“

Die Veranstaltungen finden jeweils um 9:30 Uhr in Zinnowitz, Möskenweg 19 statt. Eintritt frei. Keine Kollekte.

Schul- und Kindergartennachrichten

Wie die Zeit vergeht

.... nun ist das Schuljahr schon wieder 6 Wochen alt. Die Elternversammlungen sind absolviert und damit verbunden die Klassenelternratswahlen in Klassen 1 und 3.

Am 10. Oktober 2016 tagt der Schulelternrat zu seiner ersten Sitzung, um sich neu zu konstituieren und sich wichtigen Aufgaben für und mit der Schule zu widmen.

Am 29.09.2016 begrüßte der Bürgermeister, Herr Usemann, persönlich unsere Erstklässler. Bei einem Spaziergang durch unseren Ort hatten unsere Jüngsten die Möglichkeit, Zinnowitz genauer kennenzulernen und ihm viele Fragen zu stellen. Das spendierte Es machte unser Ortsobershaupt für alle Zeit zum „Helden“.



Katholische Pfarrgemeinde „Stella Maris“ auf der Insel Usedom

Liebe Leser,
im November endet das Kirchenjahr, bevor das neue Kirchenjahr am Vorabend des 1. Advents beginnt. Traditionell gedenken wir in diesem Monat ganz besonders unseren verstorbenen Gemeinde- und Familienangehörigen. Am 2.11. um 19:00 Uhr in St. Otto ist der Gottesdienst zum Gedenktag Allerseelen, am 05.11. um 15:00 Uhr auf dem Friedhof in Ahlbeck und am 06.11. um 10:00 Uhr auf dem Friedhof in Zinnowitz sind die Gräbersegnungen. Am 15. November 2016 um 16:30 Uhr in Stella Maris wird in einer ökumenischen Feier aller Verstorbenen des vergangenen Jahres im Seniorenzentrum gedacht.
Aber auch etwas Neues beginnt. Im Advent werden in beiden Kirchen die neuen Ministranten eingeführt. Diese haben sich nach Ihrer Erstkommunion für diese Aufgabe interessiert und sich in den letzten Monaten darauf vorbereitet.

Ihr Pfarrer Polossek

Regelmäßige Gottesdienste in den beiden Kirchen der Pfarrei wie folgt:

„St. Otto“ - Zinnowitz, Dr.-Wachsmann-Straße 29

Sonntag 11:00 Uhr
Montag 07:30 Uhr
Mittwoch 19:00 Uhr
Freitag 07:30 Uhr

„Stella Maris“ - Heringsdorf, Waldbühnenweg 6

Samstag 18:00 Uhr
Sonntag 09:00 Uhr
Dienstag 09:30 Uhr
Donnerstag 19:00 Uhr

Beichtgelegenheit

Mittwoch 18:30 Uhr in „St. Otto“ - Zinnowitz

Unsere Gemeindegruppen und besondere Gottesdienste:

Am **1. November**, dem Hochfest Allerheiligen, ist um 9:00 Uhr ein Gottesdienst in St. Otto, Zinnowitz und um 9:30 Uhr in Stella Maris, Heringsdorf.

Am **Samstag, dem 2. November** um 19:00 Uhr in St. Otto ist der Gottesdienst zum Gedenktag Allerseelen. Gräbersegnungen sind am 5. November um 15:00 Uhr auf dem Friedhof in Ahlbeck und am 6. November um 10:00 Uhr auf dem Friedhof in Zinnowitz.

Am **Donnerstag, dem 3. November 2016** und 24. November 2016 laden Sr. Lucia und Sr. Agnes um 19:00 Uhr zum Meditativen Tanz nach St. Otto - Zinnowitz.

Am **Samstag, dem 5. November 2016** bereiten sich die Erstkommunionkinder ab 10 Uhr in Stella Maris, Heringsdorf auf ihr neues Amt als Messdiener vor.

Am **Mittwoch, dem 9. November 2016** lädt der LIA Seniorenverein in Stella Maris, Heringsdorf zu einem gemeinsamen Nachmittag mit Frau Dr. Gramsch zum Thema Homöopathie ein.

Am **Mittwoch, dem 23. November 2016** wird sich zu einem Spiel- und Quiznachmittag getroffen. Der Adventsnachmittag mit Pfarrer Polossek ist für den 30. November 2016 geplant. Alle Veranstaltungen beginnen um 14:30 Uhr.

Jeden Dienstag findet um 09:30 Uhr eine Seniorenmesse in Stella Maris - Heringsdorf statt. Am Dienstag, den 15. November 2016 treffen sich die Senioren anschließend zum gemeinsamen Frühstück, es besteht eine Mitfahrgelegenheit aus Zinnowitz.

Am **Dienstag, dem 15. November 2016** gedenken die Bewohner und Angehörigen in einem Gedenkgottesdienst um 16:30 Uhr in Stella Maris, Heringsdorf, den Verstorbenen des Seniorenzentrums.

Am **Sonntag, dem 20. November 2016** findet nach dem Gottesdienst in St. Otto, Zinnowitz, der Religionsunterricht für die Schüler der Klassenstufen 1 - 4 statt.

Am **Sonntag, dem 27. November 2016** werden in der Messfeier in Stella Maris, Heringsdorf die neuen Ministranten der Kirchengemeinde eingeführt. Am Sonntag darauf im Gottesdienst in Zinnowitz.

Am **Mittwoch, dem 30. November 2016** treffen sich die Damen vom Ökumenischen Frauenkreis um 19 Uhr in Stella Maris, Heringsdorf zum adventlichen Basteln und Singen.

Die Ökumenische Junge Gemeinde trifft sich **jeden Donnerstag** um 19:00 Uhr in der Evangelischen Kirche Ahlbeck.

Weitere Informationen, Einzelheiten und aktuelle Vermeldungen sowie Terminänderungen/-ergänzungen s. a.: www.stella-maris-usedom.de

Evangelische Kirchengemeinde Krummin-Karlshagen-Zinnowitz

Liebe Bewohner im Insel Norden!

„Wo aber der Geist des Herrn ist, da ist Freiheit.“

Mit diesem Wort aus dem 2. Brief des Paulus an die Korinther grüße ich sie ganz herzlich.

Was ist denn eigentlich Freiheit?

Dort zu leben wo es keine Mauern gibt?! Seine Meinung sagen zu können ohne verfolgt zu werden?! Hingehen zu können wann und wo man mag?! Die Religion ausüben zu können, die einen glücklich macht?! ...

Das würde man sehr wahrscheinlich als Freiheit bezeichnen!

Seit 27 Jahren gibt es in Deutschland diese Freiheiten! Mutige Menschen sind auf die Straße gegangen und haben sich für diese Freiheiten eingesetzt. Friedlich haben sie sich für diese Freiheiten eingesetzt. Und es hat etwa ein Jahr gebraucht, bis die Menschen in Deutschland diese Freiheiten hatten. Ein Erfolg, so sollte man meinen!

Aber gelten diese Freiheiten wirklich für alle Menschen?! Zumindest wohl für alle mit einer deutschen Staatsbürgerschaft.

Weltweit sind Menschen auf der Suche nach Freiheit. Freiheit von Krieg, Freiheit von Hunger, Freiheit von Verfolgung. Die diesjährige Friedensdekade (6. - 16.11.) steht unter dem Thema: Kriegsspuren. Vielleicht lohnt es sich in dieser Zeit auch noch mal über das Thema Freiheit nach zu denken. Zu überlegen, wie wir anderen Menschen ein Stück Freiheit geben können, die sie nicht haben. Vielleicht können wir uns erinnern, was es heißt mit eingeschränkter Freiheit zu leben und so Menschen verstehen, die Freiheit suchen.

Es grüßt Sie herzlich,

Cord Bollenbach
Gemeindepädagoge

Gottesdienste im Insel Norden

	Krummin	Karlshagen	Zinnowitz
23. Oktober	11:00		9:30
22. So. n. Trinitatis	mit Abendmahl		
30. Oktober		11:00	9:30
23. So. n. Trinitatis			
31. Oktober	Einladung	nach	Koserow
Reformationstag			
06. November	11:00 zum Beginn der		9:30 zum Beginn der
Drittletzter	Friedensdekade		Friedensdekade
Sonntag			
13. November	11:00 Zentralgottesdienst in Karlshagen		
Volkstrauertag	Bittgottesdienst für den Frieden (Suppen Sonntag)		
16. November			19:00
Buß- und Betttag			
20. November		11:00	9:30
Ewigkeitssonntag	mit Abendmahl		mit Abendmahl

Angebote für Jung und Alt:

Krabbelgruppe

Die Krabbelgruppe sucht noch „neue Krabbler“ und Eltern.

Kontakt: Cord Bollenbach, Tel.: 038377 42045

Nähgruppe in der Kirche Karlshagen

Nach Vereinbarung

Kontakt: Nicole Pazer, Tel.: 038371 21794;

Flötengruppe (ab 08./10.11.)

Fortgeschrittene:

dienstags 15:45 - 16:15 Uhr im Pfarrhaus Zinnowitz

Anfänger:

donnerstags 16:15 - 16:45 Uhr in der Kirche Karlshagen

Kontakt: Cord Bollenbach, Tel. 038377 42045

Christenlehre (ab 08./10.11.)

Di. 16:15 - 17:00 Uhr (1. - 6. Kl.) im Pfarrhaus Zinnowitz

Do. 15:30 - 16:15 Uhr (1. - 6. Kl.) im Turmzimmer Karlshagen

Kontakt: Cord Bollenbach, Tel. 038377 42045

Konfirmandenunterricht

12.11.2016 09:30 - 12:30 Kirche Karlshagen

Kontakt: Cord Bollenbach, Tel. 038377 42045 cord.bollenbach@pek.de

Gesellschafts-Spiele-Abend

Zum Gesellschafts-Spiele-Abend laden wir einmal im Monat freitags in den Gemeinderaum im Pfarrhaus Zinnowitz oder in die Kirche Karlshagen zu 19 Uhr ein. Gespielt wird ca. 2 Stunden Altkanntes und Neues.

Die nächsten Termine sind: 18.11.2016, 19 Uhr, Gemeinderaum Pfarrhaus Zinnowitz

Kontakt: Cord Bollenbach, Tel. 038377 42045

Ökum. Gymnastikgruppe

montags: 19:30 Uhr im Pfarrhaus Zinnowitz,

Kontakt: Evelyn Reuschel, Tel.: 038377 42421

Frauengesprächskreis:

8.11.2016 19:30 Zinnowitz: „Hört, es ruft der Glocke Ton!“

Kontakt: Ilse Herbst, Tel.: 038377 41331

Kirchenchor Krummin- Karlshagen-Zinnowitz:

Do., 20:00 - 21:30 Uhr, abwechselnd in Zinnowitz oder Karlshagen

Leitung: Clemens Kolkwitz

Frauenhilfe

Do., 14:00 Uhr im Pfarrhaus Zinnowitz: nächster Termin: 17.11.2016

Kontakt: Marianne Wiese, Tel. 038377 41928

Wochenschlussandacht im Haus Sorgenfrei

freitags 15:15 Uhr

Besuchskreis

Kontakt: Christa Heinke, Tel. 038377 42045

Friedensdekade: 6. - 16. November 2016 „Kriegsspuren

06.11.2016 09:30/11:00 Gottesdienst zum Beginn der Friedensdekade Zinnowitz/Krummin

09.11.2016 19:00 Uhr Gemeindeabend im Pfarrhaus Zinnowitz

10.11.2016 17:00 Uhr Martinsumzug Start Kirche Netzelkow

11.11.2016 19:00 Uhr Filmabend: Pfarrhaus Zinnowitz: „Vom Töten leben“

13.11.2016 10:00 Uhr Gedenkstunde für die Opfer der Weltkriege an den Gedenksteinen im Kulturhauspark Zinnowitz und auf dem Friedhof in Karlshagen

13.11.2016 11:00 Uhr Bittgottesdienst für den Frieden in der Welt in der Kirche Karlshagen anschließend gemeinsames Mittagessen (Suppensonntag)

16.11.2016 19:00 Uhr Abschlussgottesdienst am Buß- und Bettag Kirche Zinnowitz

Lassen Sie sich einladen, gestalten Sie mit!

Eine aktive Gemeinde lebt von Menschen, die mitmachen, vielleicht lassen auch Sie sich einladen.

Es grüßen Sie herzlich

Christa Heinke
Pfarrerin

Cord Bollenbach
Gemeindepädagoge

Kontakt: Bergstraße 12 17454 Zinnowitz, 038377 42045 zinnowitz@pek.de

Vereine und Verbände

Oktoberfest zum Peenemünder Karnevalsauftakt

Unter dem Motto: „Komm zu uns und sei kein Depp - wir feiern heut´ beim Zwiebel-Sepp“ eröffnet der Peenemünder CarnevalsKlub e. V. (PCK) am 05. November seine nunmehr 48. Saison.



Ja, ja, zu spät für ein Oktoberfest und zu früh für die Karnevalseröffnung. Aber, Insider wissen: In Peenemünde ticken die Uhren eben anders und die Jecken des PCK sowieso. Also wer Lust hat auf eine zünftige Fete ist herzlich eingeladen und allen anderen ist ohnehin nicht zu helfen - Tütä, tütä, tütä! Seit Wochen laufen die Vorbereitungen für ein buntes Programm.

U. a. wird es eine neue Auflage der Wiesenolympiade geben.



Gespannt sein könnt Ihr auch auf die Geschichte eines jungen Bayern, den es irgendwann auch nach Usedom verschlagen hat - geschrieben von „Nachwuchsautorin“ Jenny Kautermann. Und wie schon angekündigt wird die verpatzte Höllenfahrt eines Autofahrers aus der Veranstaltung vom 05. März 2016 noch mal aufgelegt. Besonders fleißig proben unsere Jüngsten unter der bewährten Regie von Kerstin Schönberger und Carola Ohlrich.



Glücklicherweise haben wir Nachwuchs, denn der Stamm der aktuellen Funkengarde geht wegen beruflicher Ausrichtung leider immer weiter gegen Null. Anlass, den bisherigen Funken zu danken und ihnen auf ihrem weiteren Weg alles Gute zu wünschen! Alles Gute und viel Spaß im PCK wünschen wir auch unserem Neuzugang, Lara Degenkolbe - herzlich willkommen! Wer Lust und Laune hat, künftig beim PCK mitzumachen, kann sich jederzeit persönlich bei uns melden oder einfach eine E-Mail senden. Das 2. Oktoberfest startet am 05. November, 20.11 Uhr in der Peenemünder Zwiebel. Kartenverkauf und -bestellung per E-Mail: pck@pckev.de oder im U-Boot-Shop Peenemünde während der Öffnungszeiten (telefonisch: 0171 4014630) und bei Günther in der Waldstraße 1 d ab 19:00 Uhr (telefonisch: 038371 20468). Infos auch auf www.pckev.de. Der PCK freut sich auf alle Gäste mit Feierlaune. In diesem Sinne: Peenemünde - helau! Hussassa - fass die Sau!

Schießen der Vereine beim SV Karlshagen

Der Schützenverein „Blau-Weiß Karlshagen“ hatte zum 01. Oktober 2016 alle Vereine des Amtes Usedom Nord zum traditionellen „Schießen der Vereine“ eingeladen. 10 Vereine sind dieser Einladung gefolgt und sie brachten 15 Mannschaften an den Start. Geschossen wurde mit dem KK Gewehr und mit der KK Pistole. Jeweils 10 Schuss musste jeder Teilnehmer ins Schwarze bringen. Es entwickelte sich ein interessanter und spannender Wettkampf, der auch vom Karlshagener Bürgermeister, Herrn Christian Höhn, beobachtet wurde. Nach der Auswertung stand fest:

Den Wanderpokal für die beste Mannschaft erkämpfte sich mit 421 Ringen die Marinekameradschaft Peenemünde.

Den Pokal für den besten Einzelschützen erhielt für 162 Ringe Andreas Richter, ebenfalls Marinekameradschaft Peenemünde. Den Pokalgewinnern und den Platzierten unser herzlicher Glückwunsch! Bei einem zünftigen Grillangebot wurden die Ergebnisse in geselliger Runde ausgewertet. Der SV Karlshagen würde die Vereine auch im nächsten Jahr zu seinem

25. Schützenfest gerne wieder zu Gast haben. Der Vorstand bedankt sich bei allen, die geholfen haben, dass dieser Wettkampf für alle ein Erlebnis war.

A. Gau

Die Bürgerinitiative zum Erhalt der Eigenständigkeit der Grundschule Karlshagen informiert:

Liebe Einwohner,
zuerst möchten wir uns für die überwältigende Unterstützung bei der Unterschriftensammlung in unserem Wohnort und den umliegenden Gemeinden sehr herzlich bedanken. Besonders erfreut hatte es uns, dass viele Einwohner direkt auf unsere Mitglieder der Initiative zukamen, um ihre Hilfe und Unterstützung anzubieten! Wie Sie bereits in der Presse lesen konnten, haben wir am 13.09.2016 958 Unterschriften an unseren Bürgermeister Herrn Höhn übergeben. Die Beschlussfassung der Gemeindevertretung, die Eigenständigkeit unserer Grundschule aufzuheben fiel genau in die Urlaubs- und Ferienzeit, was unser Bürgerbegehren schwerer gestaltete.

Trotz des erschwerten Startes und der Kürze der Zeit für die Unterschriftensammlung, erreichten wir das überwältigende Ergebnis von 958 Stimmen. Mit Freude können wir nun mitteilen, dass die Prüfung der benötigten Unterschriften durch das Amt Usedom Nord erfolgreich abgeschlossen und bestätigt wurde. Das Verfahren des Bürgerbegehrens läuft!

Nun wünschen wir uns, dass sich die Gemeindevertreter in ihrer nächsten Sitzung nochmals verantwortungsbewusst mit dem gefassten Beschluss beschäftigen werden. Auf Grund der hohen Zahl der Befürworter hoffen nun alle auf die Annahme des Bürgerbegehrens. Abschließend möchten wir uns besonders beim Vorstand des Schulvereins und bei unserem Bürgermeister Herrn Höhn für Ihre Unterstützung bedanken.

Die Bürgerinitiative und der Vorstand des Schulvereins unserer Grundschule möchten alle Eltern und interessierten Bürger zu einer öffentlichen Gesprächsrunde einladen:

Wann? Mittwoch, den 02.11.2016
Uhrzeit? um 19:00 Uhr
Wo? im Haus des Gastes

Wir möchten ihnen weitere Fragen beantworten und Meinungen sowie Informationen austauschen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Es grüßen Sie herzlich

**im Namen der
Bürgerinitiative
Claudia Beuster-Acker**

**und im Namen des
Schulvereins
Renate Mantzke**

Begegnungsstätte „Kiek in“ Ostseebad Karlshagen



Am Dünenwald 1

Veranstaltungsplan November 2016

Di.	01.11.	11:00 Uhr 14:00 Uhr	Vorstandssitzung VS Lesung mit der Frau von R. Ludwig Club Zinnowitz
Mi.	02.11.	14:30 Uhr	Gesellschaftsspiele/ Skat/ Mensch ärgere Dich nicht
Do.	03.11.	09:00/09:45 Uhr	Chorprobe
Di.	08.11.	14:30 Uhr	Gesellschaftsspiele/ Skat, Mensch ärgere Dich nicht
Mi.	09.11.	14:30 Uhr	Zauberhafter Wald (DVD) mit Ilse Schröder
Do.	10.11.	13:00 Uhr	Wanderung mit Einkehr
Fr.	11.11.	11:11 Uhr	Chorprobe
			Faschingsauftakt im „kiek in“ mit Kartoffelsalat; Bockwurst und Pfannkuchen
		14:00 Uhr	Kino Zinnowitz -Bitte anmelden!
Sa.	13.11.		14:30 Uhr Theater-Abo Greifswald
Di.	15.11.	14:30 Uhr	Gestricktes bei Kaffee und Kuchen mit Kathi Landgraf
Do.	17.11.	09:00/09:45 Uhr 14:30 Uhr	Chorprobe Gesellschaftsspiele/Skat und an- deres
Di.	22.11.	14:30 Uhr	Bingo
Mi.	23.11.	14:30 Uhr	Gesellschaftsspiele/ Skat/ Mensch ärgere Dich nicht!
Do.	24.11.	09:30 Uhr	Chorprobe
Fr.	25.11.	10:00 Uhr	Malen mit Frau Wildemann
So.	27.11.		11:00 Uhr Besinnliches zum 1. Advent mit Entenkeulen essen (Bitte anmelden)

Jede Woche:

Montag:	14:30 Uhr 10:00 Uhr	Bewegung im Sitzen - Frau Hidde Seniorensport - Frau Krüger
Dienstag:	09:00 Uhr	Chigung - Herr Kiekhefel
Mittwoch:	09:30 Uhr 11:15 Uhr	Seniorentanz - Frau Hidde Bewegungssport zur Stabilisierung der Wirbelsäule mit Raschid

Änderungen möglich!

**Leiterin
Dagmar Hidde**

Der Seniorenbeirat Ostseebad Karlshagen informiert:

Der Seniorenbeirat hat in der zurückliegenden Beratung über die langfristige Vorbereitung auf den Wettbewerb des Landes Mecklenburg - Vorpommern „Seniorenfreundliche Kommune“ beraten. Wir hatten im Sozialausschuss angeregt, eine Arbeitsgruppe zu bilden. Dies erfolgte und sie tagte am 06.09.2016 das erste Mal. Grundlage bildet die Wettbewerbsausschreibung des Landes aus dem Jahre 2014. Die Arbeitsgruppe wird dazu auch um Unterstützung durch Vereine und Verbände des Ortes bitten.

Der Seniorenbeirat vertritt die Auffassung, dass eine kontinuierliche Umsetzung der Schwerpunkte dieser Ausschreibung dem Anliegen der Generation 60plus entspricht und wir dann auch an dem nächsten Wettbewerb teilnehmen können. Des Weiteren haben wir einen Brief an die UBB geschrieben zum Wegfall des „10 Uhr Busses“ und einen an den Eigentümer des Edeka-Marktes zur Schließung des „Strandmarktes“. Auf eine Antwort warten wir noch. Der Seniorenbeirat berät in den folgenden Sitzungen, wie die Nachbarschaftshilfe im weitesten Sinne in unserer Gemeinde ausgebaut werden kann. Es wurde über die Inhalte der Sitzungen der Gemeindevertreter und der Ausschüsse informiert.

Unsere nächste Sitzung findet am 24.11.16 im Haus des Gastes statt.

**Seniorenbeirat Ostseebad Karlshagen
Horst Lewerenz**

Großdemonstration am 3. November 2016

Hiermit laden wir zur Großdemonstration am Donnerstag, dem 03.11.2016 für die Wiedereinrichtung der stationären Versorgung von Kinder und Frauen am Wolgaster Krankenhaus ein. Treffpunkt ist um 17:30 Uhr auf dem Platz der Jugend in Wolgast.

Warum treffen wir uns gerade am 3. November? Genau vor einem Jahr hat die noch amtierende Sozialministerin Frau Birgit Hesse (SPD) in Wolgast die Schließung der beiden Abteilungen verkündet. Erstmals hat Frau Sozialministerin am 06.10.2016 Vertreter unserer Bürgerinitiative zu einem Gespräch eingeladen, da der nicht aufhörende Protest ihr „zu denken gegeben hat“.

Lasst uns gemeinsam zeigen, wir geben nicht auf. Wir haben zur Demo Landtagsabgeordnete der neuen Regierung M-V eingeladen, die uns ihren Standpunkt öffentlich bekunden können. Mit Livemusik werden wir von einem bekannten Musiker unterstützt. Wir beginnen mit einem Feuerwerk und einem Lampionumzug zum Krankenhaus. Wir erwarten Euch.



**Ein Jahr Schließungsbescheid-
und noch kein vernünftiger Ersatz
Kommt alle zur Demo am 3.11.2016, 17:30 Uhr, Platz der Jugend
Kinder sind unsere Zukunft!**



Jugendclub Zinnowitz

**Möwenstraße 2 b,
17454 Zinnowitz
Unsere Angebote
vom 01.11.2016 bis
30.11.2016**



01.11.2016	14:00 Uhr	Backen - Quarktorte mit Früchten
02.11.2016	15:00 Uhr	Berufliche Belange
05.11.2016	14:00 Uhr	Basteln - coole Armbänder und Ketten aus vielen verschiedenen Materialien
09.11.2016	15:00 Uhr	Berufliche Angelegenheiten
10.11.2016	15:00 Uhr	Pflegearbeiten auf unserem Gelände
12.11.2016	17:00 Uhr	Billardturnier im Club
15.11.2016	14:00 Uhr	Kochen - orientalische Suppe
16.11.2016	15:00 Uhr	Berufliche Belange
19.11.2016	17:00 Uhr	Gesprächsrunde zu aktuellen Themen
22.11.2016	14:00 Uhr	Gesunde Ernährung - Gemüseauflauf
23.11.2016	15:00 Uhr	Berufliche Angelegenheiten
25.11.2016	14:00 Uhr	Wir stellen Seifen mit verschiedenen Düften selber her
26.11.2016	16:00 Uhr	Fußballkickerturnier
29.11.2016	15:00 Uhr	Vorbereitungen für den Adventstreff in der Zinnowitz Kirche
30.11.2016	15:00 Uhr	Berufliche Belange

Ein herzliches Dankeschön an alle Jugendlichen die bei der Vorbereitung und Durchführung zum Tag der Vereine bei unserem Stand mitgeholfen haben. Ein riesengroßes Lob an Heidi und Susi, die sich getraut haben, mit einem coolen Song vor Publikum zu singen!





**Volkssolidarität
Greifswald-Ostvorpommern e. V.**



Begegnungsstätte: **Zinnowitz Klönhus**
 Adresse: **Neue Strandstraße 43**
 Telefon: **038377 399792**

Veranstaltungsplan November 2016

Datum	Tag	Uhrzeit	Veranstaltung
01.11.	Dienstag	10:00	Vorstandssitzung der Ortsgruppe
		12:00	„Futtern wie bei Müttern“ - <i>Weißkohl-Hackfleisch-Eintopf</i> **
		13:00	Handarbeit + Kreativkurs
		13:30	Rommérunde
02.11.	Mittwoch	09:00	Bewegungssport zur Stabilisierung der Wirbelsäule
		14:00	Spannende Buchlesung mit Frau Herta Koch - Buchhändlerin aus Berlin - Rolf Ludwig - „Nüchtern betrachtet“ KOSTENFREI Bitte melden Sie sich bis 31.10. an!
03.11.	Donnerstag	09:30	Seniorentanz
		13:30	Romméturnier
04.11.	Freitag	12:00	Omas Kochkurs: <i>Nudeln mit Gulasch</i> **
		13:00	Handarbeit + Kreativkurs
		14:00	Gemütliches Beisammensein & Plausch bei Kaffee und Kuchen**
07.11.	Montag	09:00	Ab in die Natur: Rund um den Kölpinsee - mit anschließendem Mittagsimbiss (individuelle Absprache erfolgt durch Frau Kirchner)
		14:00	Chorprobe
		16:30	Sportgruppe VS
08.11.	Dienstag	12:00	Omas Kochkurs: <i>Hühnerfrikassee mit Reis oder Salzkartoffeln</i> **
		13:00	Handarbeit + Kreativkurs
		13:30	Rommérunde
09.11.	Mittwoch	09:00	Bewegungssport zur Stabilisierung der Wirbelsäule
		12:00	Mieterbund
		14:00	- Herbstzeit ist Erkältungszeit - Wir verraten Ihnen in gemütlicher Runde die besten Hausmittel zum Schutz vor und gegen Erkältung & Co. KOSTENFREI Bitte melden Sie sich bis 07.11. an!
10.11.	Donnerstag	09:30	Seniorentanz
		14:00	Kegeln außer Haus
		14:00	Spielenachmittag
11.11.	Freitag	12:00	Gemeinsames Kochen: <i>Bouletten mit Mischgemüse und Stampfkartoffeln</i> **
		13:00	Handarbeit + Kreativkurs

		14:00	„Kiek doch mal` rin“ - wir klönen bei Kaffee & Kuchen über Gott und die Welt. KOSTENFREI Bitte melden Sie sich bis 07.11. an!
14.11.	Montag	09:30	Ab in die Natur: Zeltplatz Uckeritz -mit anschließendem Mittagsimbiss (individuelle Absprache erfolgt durch Frau Kirchner)
		14:00	Chorprobe
		16:30	Sportgruppe VS
15.11.	Dienstag	09:00	„Strickatelier Apolda“ zu Besuch im Klönhus - Gemütliches Frühstück mit anschließender Modenschau und Verkauf vom Strickatelier Apolda Unkostenbeitrag: 4,50 EUR Bitte melden Sie sich bis 14.11. an!
		12:00	Omas Kochkurs: <i>Königsberger Klopse mit Salzkartoffeln</i> **
		13:00	Handarbeit + Kreativkurs
		13:30	Rommérunde
16.11.	Mittwoch	09:00	Bewegungssport zur Stabilisierung der Wirbelsäule
		14:00	Bingo-Nachmittag mit kleinen Preisen und fröhlicher Moderation KOSTENFREI Bitte melden Sie sich bis 14.11. an!
17.11.	Donnerstag	09:30	Seniorentanz
		13:30	Romméturnier
18.11.	Freitag	12:00	Gemeinsames Kochen: <i>Grützwurst mit Sauerkraut und Salzkartoffeln</i> **
		13:00	Handarbeit + Kreativkurs
		14:00	„Kiek doch mal` rin“ - wir klönen bei Kaffee & Kuchen über Gott und die Welt. KOSTENFREI
21.11.	Montag	09:30	Ab in die Natur: Strandwanderung in Trassenheide - mit anschließendem Mittagsimbiss (individuelle Absprache erfolgt durch Frau Kirchner)
		14:00	Chorprobe
		16:30	Sportgruppe VS
22.11.	Dienstag	12:00	Mittagskurs: <i>Gebratenes Fischfilet mit Rahmspinat und Stampfkartoffeln</i> **
		13:00	Handarbeit + Kreativkurs
		13:30	Rommérunde
23.11.	Mittwoch	09:00	Bewegungssport zur Stabilisierung der Wirbelsäule
		12:00	Mieterbund
		14:00	„Weihnachtsbäckerei“ Wir backen Plätzchen mit den Kindern unserer Kita „Regenbogen“ KOSTENFREI Bitte melden Sie sich bis zum 21.11. an!
24.11.	Donnerstag	09:30	Seniorentanz
		13:30	Bastelnachmittag Jeder kriert sein ganz persönliches Adventsgesteck KOSTENFREI Bitte melden Sie sich bis zum 22.11. an!
		16:00	Parkinsonsgruppe
25.11.	Freitag	11:00	Fahrt zum Einkaufsbummel im „Elisenpark“ Greifswald** Bitte melden Sie sich bis zum 22.11. an!
		12:00	Omas Kochkurs: <i>Kohlrouladen mit Salzkartoffeln</i> **
		13:00	Handarbeit + Kreativkurs
28.11.	Montag	09:00	Ab in die Natur: Rund um den Koserower Streckelsberg - mit anschließendem Mittagsimbiss (individuelle Absprache erfolgt durch Frau Kirchner)
		14:00	Chorprobe
		16:30	Sportgruppe VS
29.11.	Dienstag	12:00	Omas Kochkurs: <i>Kartoffel-Möhreneintopf mit Kasslerfleisch</i> **
		13:00	Handarbeit + Kreativkurs
		13:30	Rommérunde
30.11.	Mittwoch	09:00	Bewegungssport zur Stabilisierung der Wirbelsäule
		14:00	Gesundheitsvortrag von der Apothekerin Frau Angelika Pohl - „Sertürmer-Apotheke“ Zinnowitz Unkostenbeitrag: 2,50 EUR, inklusive Kaffeegedeck Bitte melden Sie sich bis zum 28.11. an!

** Unkostenbeitrag auf Nachfrage

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

(Änderungen vorbehalten)



Der CCZ lädt ein zum
30. Bettenball
in die große Halle der Sportschule

am Samstag 12.11.2016
um 20:11 Uhr
Einlass ab 19:00 Uhr
Kein Eintritt unter 16 Jahren!

Die Karnevalseröffnung
findet am 11.11.16
um 11:11 Uhr
vor der Kurverwaltung statt.

Kartenvorverkauf
ab 07.11.2016
im "Bucheneck"

SV Eintracht Zinnowitz: 23. Volleyballturnier um den Pokal des Bürgermeisters mit großer Typisierungsaktion der DKMS (Deutsche Knochenmarkspenderdatei)



Am 26.11.2016 zwischen 9:00 Uhr und 18:00 Uhr findet in der Sporthalle der Sportschule Zinnowitz unser jährliches Volleyballturnier um den Pokal des Bürgermeisters statt. Es werden 11 auswärtige Mannschaften erwartet, in denen die Frauen und Männer in Mixaufstellung um die begehrte Trophäe kämpfen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

In diesem Jahr verbinden wir unseren sportlichen Höhepunkt mit einer Registrierungsaktion für Stammzellenspender. Diese Aktion wird in Zusammenarbeit mit der Organisation DKMS (Deutsche Knochenmarkspenderdatei) durchgeführt, dem weltweit größten Verbund von Stammzellenspenderdateien. Eine Registrierung als Spender ist sehr einfach. Neben dem Ausfüllen einer 1-seitigen Einverständniserklärung, erfolgt mit Hilfe eines Wattestäbchens ein Wangenabstrich. Grundsätzlich kann jeder im Alter zwischen 17 und 55 Jahren als potentieller Stammzellenspender registriert werden, wenn keine Erkrankungen vorliegen. Wie vielfach und irrtümlich angenommen, hat die Knochenmarkspende nichts mit dem Rückenmark zu tun. In den meisten Fällen (80 %) werden Stammzellen aus dem Blut gewonnen. In wenigen Fällen wird eine Knochenmarkentnahme am Becken durchgeführt. Detaillierte Informationen können der Homepage www.dkms.de entnommen werden.

Die Registrierung eines potenziellen Lebensspenders kostet 40 Euro. Aus diesem Grund ist es erforderlich, parallel Geldspenden einzuholen. Hiermit haben wir bereits begonnen und sind fleißig am Sammeln. Die bisherige Bereitschaft bei unseren Zinnowitzer Gewerbetreibenden ist sehr erfreulich, und wir sind guter Dinge, einen beachtlichen Geldanteil als Spende übergeben zu können. Alle, die Interesse an einer finanziellen Unterstützung haben, kön-

nen sich mit uns in Verbindung setzen. Für Gewerbeinhaber wird eine Spendenquittung ausgestellt.

Wir hoffen, auch bei der eigentlichen Registrierung als Stammzellenspender viele zu einer Aufnahme in die Spenderdatei bewegen zu können. Der finanzielle Aufwand für alle Freiwilligen ist abgesichert. Zusätzlich erhalten alle, die sich als Stammzellenspender registrieren lassen, während unseres Turnierbetriebes kostenfreies Essen und Trinken.

Als Volleyballer des SV Eintracht Zinnowitz sind wir der Meinung, dass die Typisierung für eine Stammzellenspende sehr wichtig ist, denn die Erkrankung an Blutkrebs kann jeden treffen. Deshalb sollte man mit einer Spende nicht solange warten, bis jemand aus der Familie oder dem Freundeskreis erkrankt ist.

Für weitere Informationen zu dem Turnier und der Spendenaktion kontaktieren Sie:

Regina Kindermann unter: Volleyball-Zinnowitz@gmx.de.

Marinekameradschaft Peenemünde zu Gast im Nachbarland

Mitte September 2016 startete die Marinekameradschaft Peenemünde einen Besuch der 8. Küstenverteidigungsflottille der Polnischen Marine in Swinemünde (Swinoujście). Mit 28 Kameradinnen und Kameraden trafen sich die Peenemünder am Grenzübergang und wurden dort von polnischen ehemaligen Offizieren, an der Spitze Kapitän zur See a.D. Waldemar Wierzykowski, erwartet.



Teilnehmer im Traditionszimmer der 8. Küstenverteidigungsflottille Polen.

Bevor es aber los ging, konnte der 1. Vorsitzende der MK Peenemünde 3 neue Mitglieder begrüßen, die es sich nicht nehmen lassen wollten, ihre neuen Vereinskameraden kennen zu lernen. Leider mussten wir in diesem Jahr auf die Besichtigung von polnischen Kriegsschiffen verzichten, da auch hier die neue polnische Regierung neue Maßstäbe in Fragen der Sicherheit festgeschrieben hat. Mit einem Bus des Marine ging es zunächst auf eine Sightseeing Tour durch das schöne Kurviertel der Stadt. Hier wurde uns eindrucksvoll gezeigt, wie sich Swinemünde als Kurstadt zum Positiven verändert und weiterentwickelt hat.

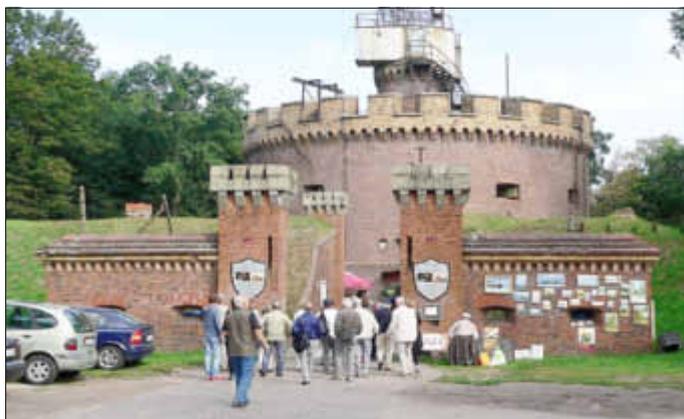
Anschließend ging es für uns in den Offiziersklub der Stadt. Hier wurden wir herzlich u.a. vom ehemaligen Flottillenchef, Konteradmiral d.R. Jerzy Lenda

willkommen geheißen. Uns wurde das neu überarbeitete Traditionskabinett der 8. Küstenverteidigungsflottille gezeigt. Anschließend trugen sich die Peenemünder in das Gästebuch der Flottille ein. Bei einer Tasse Kaffee ging es in verschiedenen Sprachen zum Smalltalk über. Einige der Peenemünder Kameraden kennen die Swinemünder noch aus vergangenen gemeinsamen Zeiten, wo gegenseitige Besuche von Schiffsbesatzungen sowohl in Peenemünde als auch in Swinemünde an der Tagesordnung waren.

Der 1. Vorsitzende der MK Peenemünde, Wolfgang Telle, übergab dort als Dank ein Basecup mit dem Wappen der MK Peenemünde für das polnische Traditionskabinett, was dankbar entgegengenommen wurde.

Danach stand ein Besuch des Fort „Engelsburg“ auf der Tagesordnung. Das Fort „Engelsburg“ ist eines von 4 ehemaligen Fort, die an der Mündung der Swine errichtet wurden. Es standen jeweils 2 Forts auf jeder Seite. Die alte preußische Verteidigungsanlage Fort „Engelsburg“ wurde in den Jahren 1854 - 1858 zur landseitigen Verteidigung errichtet. Seinen Namen verdankt das Fort der Ähnlichkeit mit der Engelsburg in Rom, dem Mausoleum des Kaisers Hadrian.

Fast alle Kameradinnen und Kameraden waren sehr vom guten Zustand des Forts überrascht. Es wird von einer polnischen Familie privat unterhalten. Wir können allen die noch nicht bei den Forts waren nur empfehlen, sich einen Besuch der alten Anlagen in Swinemünde zu gönnen.



Teilnehmer vor dem Fort „Engelsburg“

Nach einem kurzen Stopp im neu gestalteten Zentrum ging es mit dem Bus dann zu einer weiteren Sightseeing Tour in den älteren Teil der Stadt, in dem aber auch fleißig gewerkelt wird, um Swinemünde in einem schöneren Glanz erstrahlen zu lassen.

Den Abschluss bildete ein Mittagessen im Hotel „Cesarski Ogroy“.



Smalltalk zwischen den deutschen Kameraden (links) und den polnischen Kameraden im Gewölbe der Engelsburg. Bilder: Eckart Wilde

W. Telle

1. Vorsitzender

Griffins-Kids zu Gast in Koserow

Am Samstag, den 17.9.2016 folgte der Griffins-Kids Wolgast e. V. einer Einladung nach Koserow. Der Tag war gefüllt mit vielen Erlebnissen und sehr vielen Fotos von der NSI Photographie. Gestartet wurde im Jugendclub der AWO, der liebevoll hergerichtet wurde. Die Mitglieder der Griffins wurden begrüßt von Rosi (sie betreut im neuen Gebäude die Kinder und Jugendlichen seit Eröffnung), Yvonne Zeplin von Yvonne´s Nailart Koserow und von der Bernsteinprinzessin Marlen. Nach vielen Fotos und Autogrammen wurde sich gestärkt mit Nudeln und Tomatensoße von der Inselküche Koserow im Club. Paar Minuten später ging es weiter zum Karl´s Erlebnisdorf.

Die Kinder konnten dort richtig Gas geben und sich austoben. Zum späteren Nachmittag kam der Kaiserbäderexpress, der auch erst seit diesem Jahr durch Koserow tourt und die Feuerwehr von der Freiwilligen Feuerwehr Koserow. Die Griffins wurden nah an den Kurplatz gebracht. Denn da war noch ein Kinderfest, was besucht werden wollte. Anlass war der Weltkindertag der bevor stand. Dort wurde kurz verweilt bei leckeren Kuchen von der Kita „Zwergeland“ e. V. Koserow und einem Mitmachprogramm. Von dort



aus ging es per Fußmarsch zurück zum Jugendclub, wo ein leckeres Abendbrot wartete. Organisiert wurde es von der Familie Villmow / Zeplin mit Unterstützung vom Pottkieker, Gaststätte und Fleischeri der Familie Neubert in Koserow. Zum Abschluss wurden interessante Gespräche geführt mit Rosi und den Jugendlichen, Kindern und Mitgliedern der Griffins. Gastfreundschaft wird hier sehr groß geschrieben, Kinder und Jugendliche außerhalb Koserows sind auch hier sehr willkommen. Nach diesem aufregenden Tag ging es zurück zur Halbinsel Peenemünde, wo die aufgestellten Zelte warteten. Eine abschließende Nachtwanderung machte den Samstag perfekt.



Der Griffins-Kids Wolgast e. V. sagt ein ganz großes Dankeschön an die Organisatoren, Helfern und Sponsoren. Liebe Grüße an Koserow, besonders an Rosi vom Jugendclub der AWO. Wir sehen uns bestimmt mal wieder.

Bundeswehrverband allgemein

Die Kameradschaft „Ehemalige“ informiert:

1. Anmerkung zur Erstattung von Verpflegungsgeld

Das Bundessozialgericht entscheidet bis Mitte 2017 über die Anrechnung von Verpflegungsgeld auf die Rente. Das lohnt sich für diejenigen, die die ersten Jahre unter der Beitragsbemessungsgrenze gelegen haben. Im Schnitt sind das die ersten sieben Jahre. Wenn das Urteil gefallen ist werde ich Sie informieren.

2. Für Mitglieder des DbwV

Die FÖG hat für alle Mitglieder einen Vertrag mit den Autoherstellern KIA, Toyota und Lexus abgeschlossen. Das bedeutet, dass beim Kauf eines KIA 19,5 %, bei Toyota 14 - 30 % und bei Lexus 14 - 16 % Rabat gegeben werden. Unter der Telefonnummer 0383555 kann man sich nach diesen Angeboten erkundigen.

**Vorsitzender
Aschenbach
Stofä.a.D**